

K2-149-2 Wahlprogramm Kapitel 2: Stadt der Möglichkeiten

Antragsteller*in: LAG-Wirtschaft & Finanzen

Beschlussdatum: 07.04.2016

Änderungsantrag zu K2

Von Zeile 149 bis 152:

~~Die Gemeinwohlökonomie. Unternehmen~~, die nicht allein auf Bilanzgewinne, sondern auf nachhaltige Wertschöpfung ~~baut, ist~~bauen, wie es zum Beispiel bei der Solidarischen Ökonomie der Fall ist, sind bereits heute ein wichtiger Bestandteil der Berliner Wirtschaft ~~—mit Luft nach oben, den wir weiter~~ausbauen wollen. Eine zentrale Rolle kommt dabei der Förderung von Genossenschaften zu. Gerade für ihre Expansion fehlen aber häufig die passenden Finanzierungsmodelle. Wir wollen die Erfahrungen

Begründung

Solidarische Ökonomie hat sich international durchgesetzt und steht auch in der Überschrift.